

Bargeld

geben Sie bitte ebenfalls bei dem Personal zur Einzahlung auf das Privatgeldkonto der Patient_in ab. Sie erhalten dafür eine Quittung. Schecks können nicht entgegengenommen werden. Hintergrund ist, dass unsere Patient_innen lediglich 55 € Bargeld in Eigenbesitz haben dürfen.

Post

Sie können Briefe und Pakete an unsere Patient_innen schicken, beachten Sie jedoch bitte die Hinweise bezüglich der erlaubten Dinge. Das Personal ist verpflichtet, die Post im Beisein mit dem Patient auf unerlaubte Gegenstände zu kontrollieren.

Kasse/Privatgeldverwaltung

Auf Wunsch erhalten Patient_innen kostenlos ein Konto bei unserer Kasse am Serviceschalter.

Wenn Sie von Ihrer Bank Geld auf ein hiesiges Patient_innenkonto überweisen möchten, dann richten Sie die Überweisung bitte an:

Psychiatrisches Zentrum Nordbaden
Sparkasse Heidelberg
IBAN: DE40 6725 0020 0050 0072 51
BIC: SOLADES1 HDB

Verwendungszweck: Privatgeld für

.....
(bitte hier den Patient_innennamen einsetzen)

Haftung für Geld und sonstige Wertgegenstände kann darüber hinaus nicht übernommen werden.

Klinik für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie

Psychiatrisches Zentrum Nordbaden
Station 18
Heidelberger Straße 1a, 69168 Wiesloch
Chefarzt: Dr. Christian Oberbauer
Pflegedienstleiterin: Annette Diemer

Information/Kontakt

- Stationszimmer 18 06222 55-1918
Fax 06222 55-1818
station18@pzn-wiesloch.de

Patient_innentelefon

- Patient_innenbereich WG 1 06222 55-1774
- Patient_innenbereich WG 2 06222 55-1775
- Patient_innenbereich WG 3 06222 55-1776

Telefonzeiten von 11 bis 21.30 Uhr

Wir bitten Sie, nicht mehr als 10 Minuten zu telefonieren, damit möglichst viele Patient_innen die Gelegenheit zum Telefonieren haben.

- Patientenfürsprecher 06222 55-2495
patientenfuersprecher@pzn-wiesloch.de

Anfahrt

Mit dem PKW folgen Sie in Wiesloch der Beschilderung „Psychiatrisches Krankenhaus“.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren Sie vom S-Bahnhof Wiesloch-Walldorf mit den Bussen der Linie 702/707 bis zur Ringstraße. Dann umsteigen in die Buslinie 709 bis zum PZN.

Von Heidelberg mit der Straßenbahnlinie 23 bis Leimen, dort umsteigen in die Buslinie 723 bis zur Haltestelle Krankenhaus.

Im Internet: www.pzn-wiesloch.de/P1250



Ein Unternehmen der **zfp** Gruppe Baden-Württemberg

Station
18



**Klinik
für Forensische Psychiatrie
und Psychotherapie**

www.pzn-wiesloch.de



Wir sind eine geschlossene, sozialtherapeutisch ausgerichtete Rehasation der Klinik für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie für 28 Männer und Frauen mit einem mittleren psychosozialen Funktionsniveau.

Das Wohngruppenkonzept

Durch unsere drei unterschiedlichen Wohngruppen können wir eine große Bandbreite an speziellen therapeutischen Settings anbieten und nehmen eine Mittelposition zwischen den Stationen des Sicherheitsbereichs und den offenen Stationen ein.

Für weiterreichende Informationen steht Ihnen ein ausführliches Behandlungskonzept zu Verfügung.

- Beziehungsarbeit im Bezugspflegesystem
- Psychotherapie
- Soziotherapie
- Spezifische Pharmakotherapie
- Arbeitstherapie
- Ergo-, Kunst-, Sport- und Musiktherapie
- Externe Arbeitsplätze
- Externe Selbsthilfegruppen
- Soziales Training
- Schuldnerberatung

Besuche

Für unsere Patient_innen ist es wichtig, während ihrer Unterbringung den Kontakt zur Außenwelt zu erhalten. Besuche haben deshalb eine große Bedeutung und Gäste sind uns willkommen.

Die Behandlung der Patient_innen auf Station 18 der Klinik für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie erfolgt im Rahmen des Maßregelvollzugs.

Wir bitten Sie daher um Verständnis für die Notwendigkeit klarer Absprachen und um Beachtung der im Folgenden aufgeführten Regeln.

Bei einem Verstoß gegen die Besuchsregeln ist das Personal verpflichtet, vom Hausrecht Gebrauch zu machen. Wir bitten Sie, sich beim Eintreffen auf Station beim Personal anzumelden, bei Verlangen mit dem Personalausweis auszuweisen und mitzuteilen, wen Sie besuchen möchten und beim Verlassen der Station sich wieder abzumelden.

Bitte sprechen Sie uns an. Die Mitarbeiter_innen stehen Ihnen gerne für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

Besuchszeiten

Montag bis Freitag von 16 bis 20 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage von 14 bis 20 Uhr
Während der Abendessenszeit von 17.30 bis 18 Uhr bitten wir Sie die Station zu verlassen.

Die Intimsphäre unserer Patient_innen ist uns sehr wichtig. Haben Sie daher bitte Verständnis dafür, dass Sie sich aus diesem Grund nur in den ausgewiesenen Besuchsräumlichkeiten und nach Möglichkeit auch im Garten aufhalten dürfen.

Dinge, die Sie mitbringen...

zeigen Sie bitte unaufgefordert bei Ankunft auf Station dem Pflegepersonal vor. Das Personal ist verpflichtet, diese Dinge zu kontrollieren, gegebenenfalls die Aushändigung zu verweigern und Ihnen wieder mitzugeben. Achten Sie bitte bei verderblichen Lebensmitteln auf die begrenzten Lagermöglichkeiten unserer Patient_innen.

Bitte haben Sie Verständnis, dass...

folgende Dinge nicht mitgebracht werden dürfen:

- Waffen aller Art, Messer, spitze und scharfe Gegenstände, Glas, Feuerzeug, Streichhölzer, usw.
- Alkohol in jeder Form, Drogen und Medikamente
- Handys, Fernsprech- und Funkgeräte
- Technische Geräte nur nach Genehmigung durch das Behandlungsteam
- Fotoapparate und Kameras jeglicher Art

